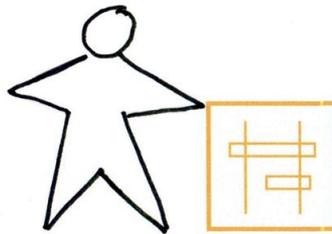


Visuelles Denken als Strategie im Umgang mit Komplexität



visualPM

Vorab: Visuelle Werkzeuge sind
nichts Neues

Es gibt weit mehr visuelle
Werkzeuge als Graphic Recording &
Visual Facilitation

Visuelle Werkzeuge benötigen
visuelles Denken

Kollege A hängt das Poster einer Imagekampagne auf

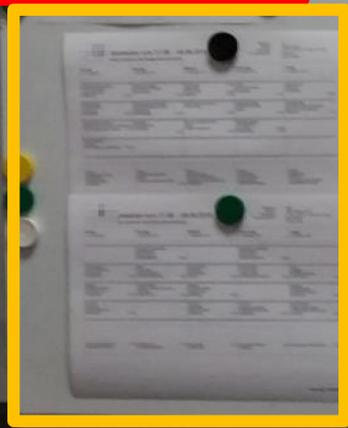


Diagram showing a flow: System A -> In Scope DB -> EAR Early -> ACP/EAR -> Update DB. A side note asks 'was ist Case? Literarisch?'.

- EAR Feedback
- In Scope Analyse
- ACP Classification
- Dokumentsubjekt Q1
- To do Migration Vorbereitung
 - Multi-Inst
 - Standardisierung / Formate
 - neue Felder
 - Rollen -> Contribute
 - > CS&S
 - eindeutige ID je User
 - > Supplier Content

Neu

1. BIG DATA < non umschiffen
2. EAR
3. ACP

Lösche

1. BIG DATA
2. ACP
3. EAR

ACP -> Common -> Logik -> Systeme

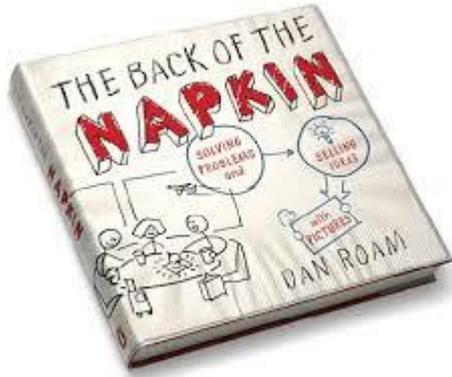
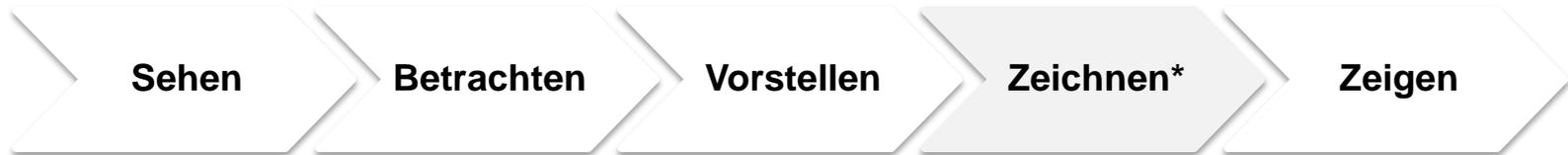
ACP -> Common -> SAP -> ABPPSP -> GIL-DB

Labels: SPot, CV, Saving, Appl!, LasS, Pans, SaaS, Lager

Kollege B ist Pragmatiker und braucht den Speiseplan der Kantine

Kollege C entwickelt Abläufe und Todos

Visuelles Denken nach Dan Roam



* Wird bei Dan Roam nicht explizit ausgewiesen

Warum sind visuelle Werkzeuge
geeignet für den Umgang mit
Komplexität?

Systemdenken

Fuzzyness

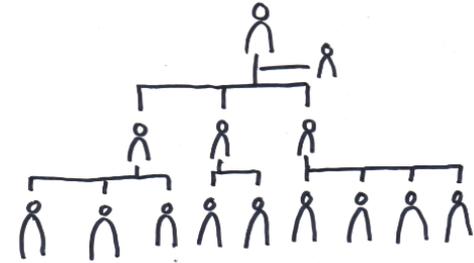
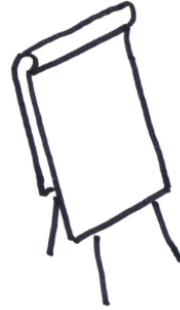
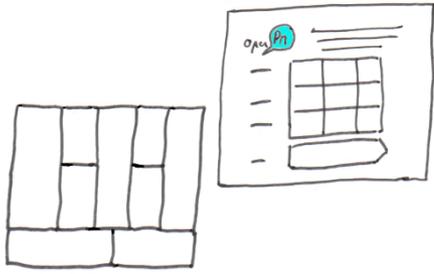
Transparenz

Kommunikation

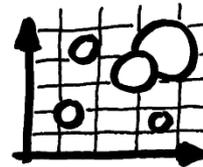
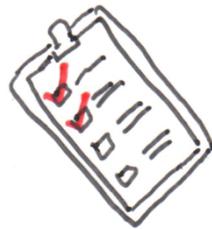
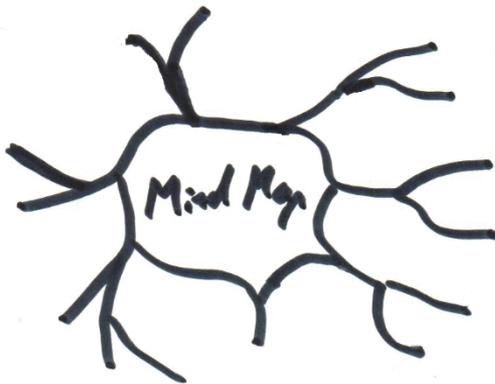
Nutzen den Raum

Erschließung von
Unbewusstem

Unterstützen Gruppendynamik

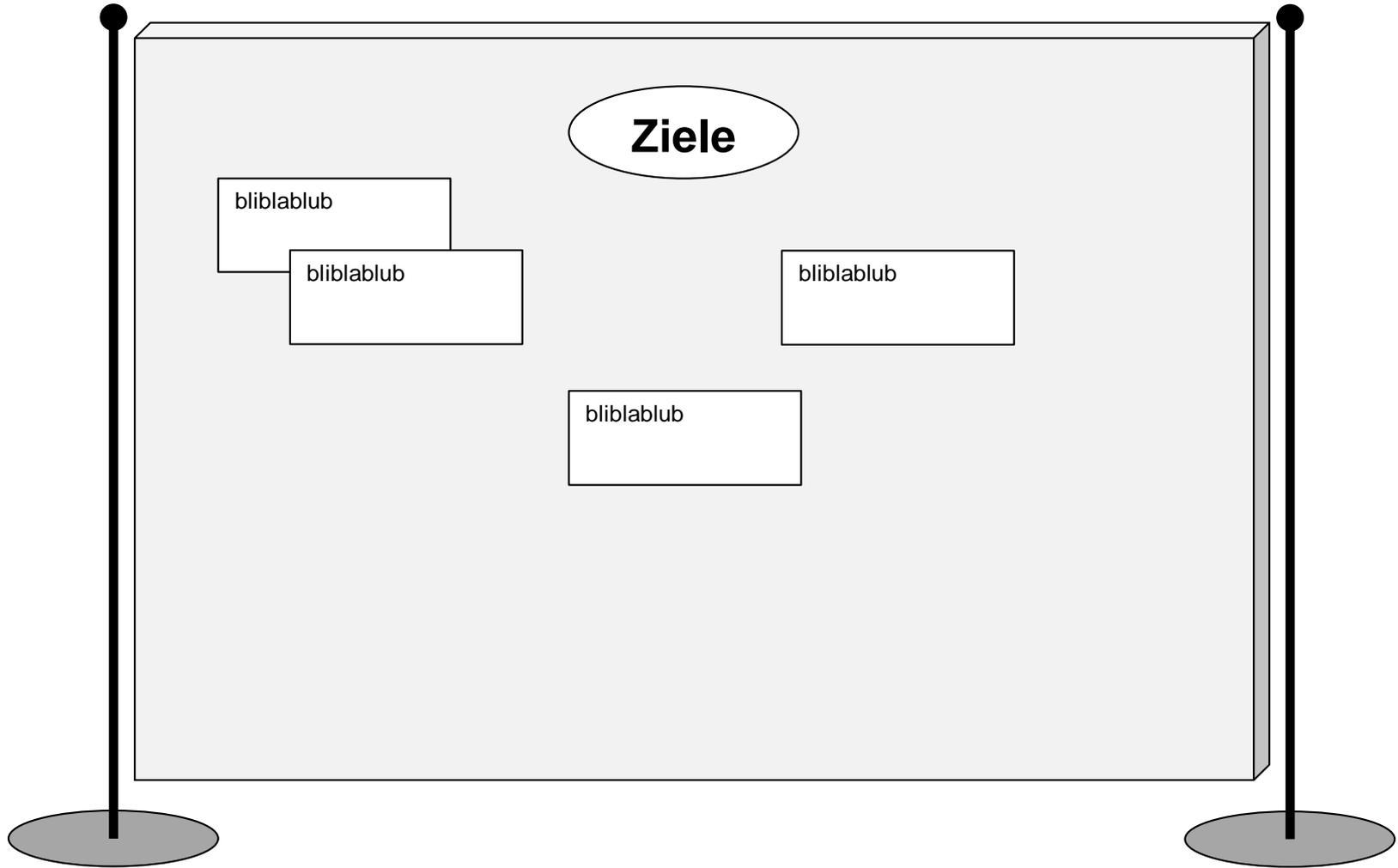


Welche visuellen Werkzeuge kennt Ihr?

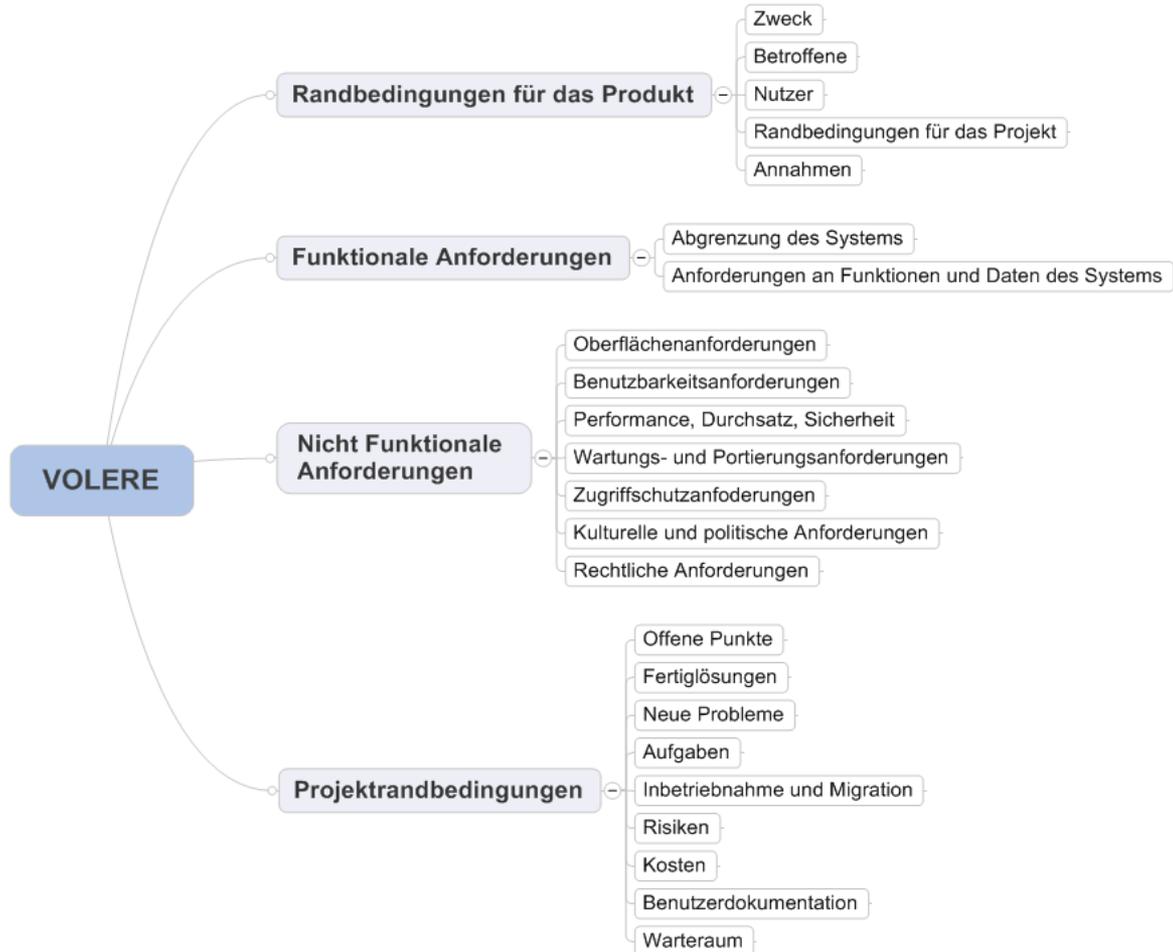


Beispiele

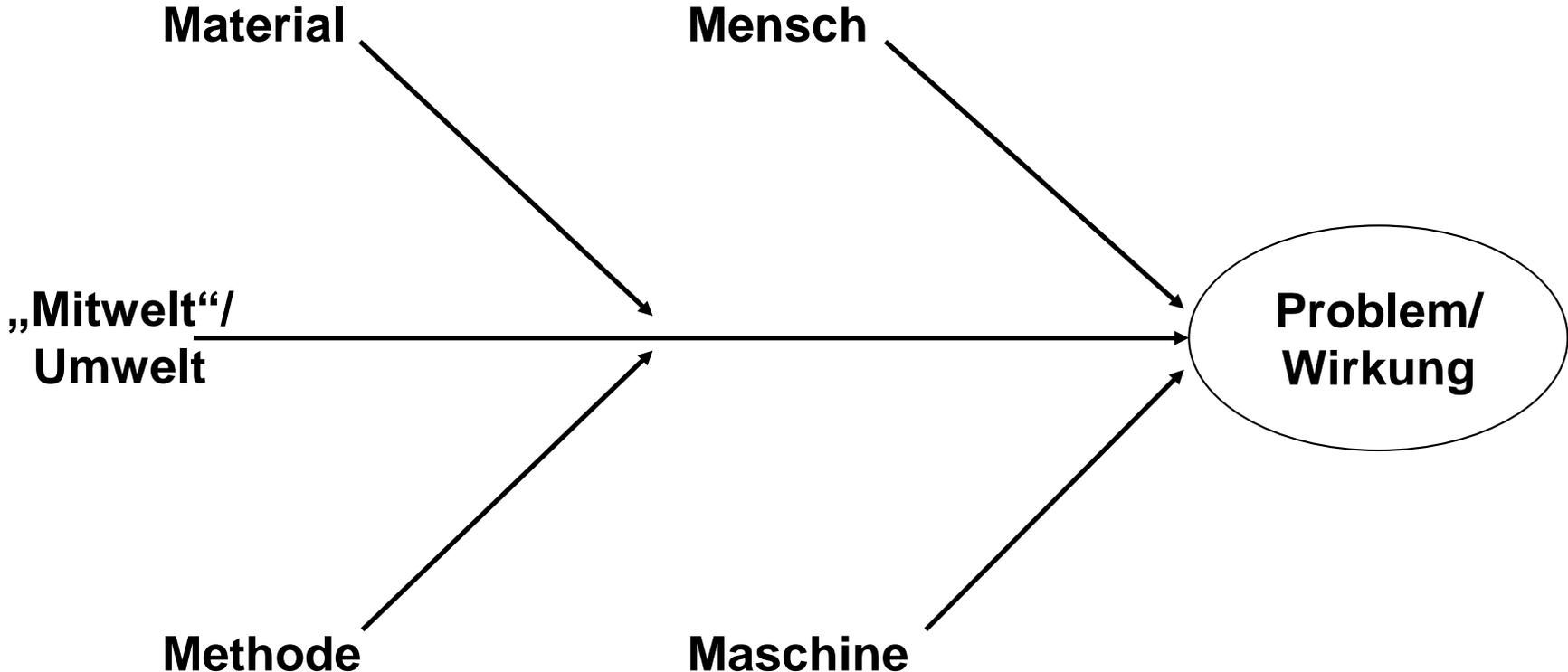
Kartenabfrage



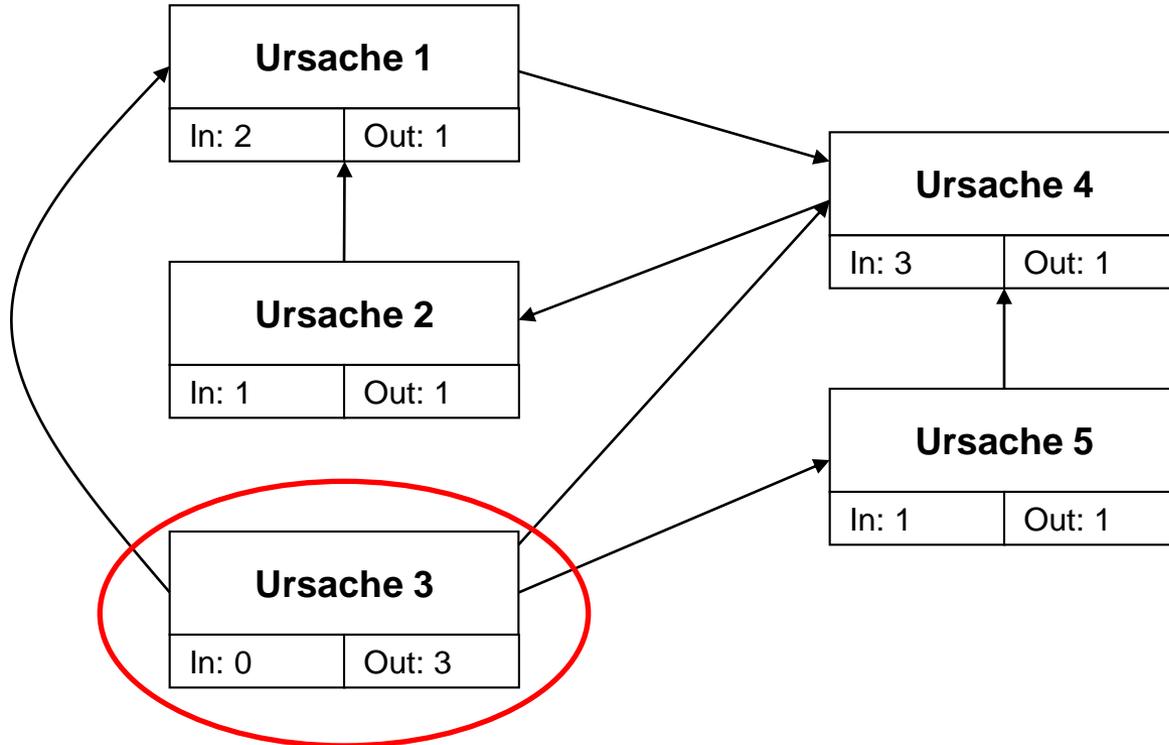
MindMaps



Ishikawa



Multiple Cause Diagram



Hauptursache

Morphologischer Kasten

Beispiel: Heizung

Parameter	Ausprägungen			
Einbauart	Wand	Nische	Boden	Decke
Heizkörpermaterial	Eisen	Kunststoff	Glas	...
Energieart	Kohle	Öl	Gas	Sonne
Medium zur Wärmeübertragung	Wasser	Luft	...	
Regelungsart	Außenfühler	Handregelung	Lichtsensor	Bewegungsmelder

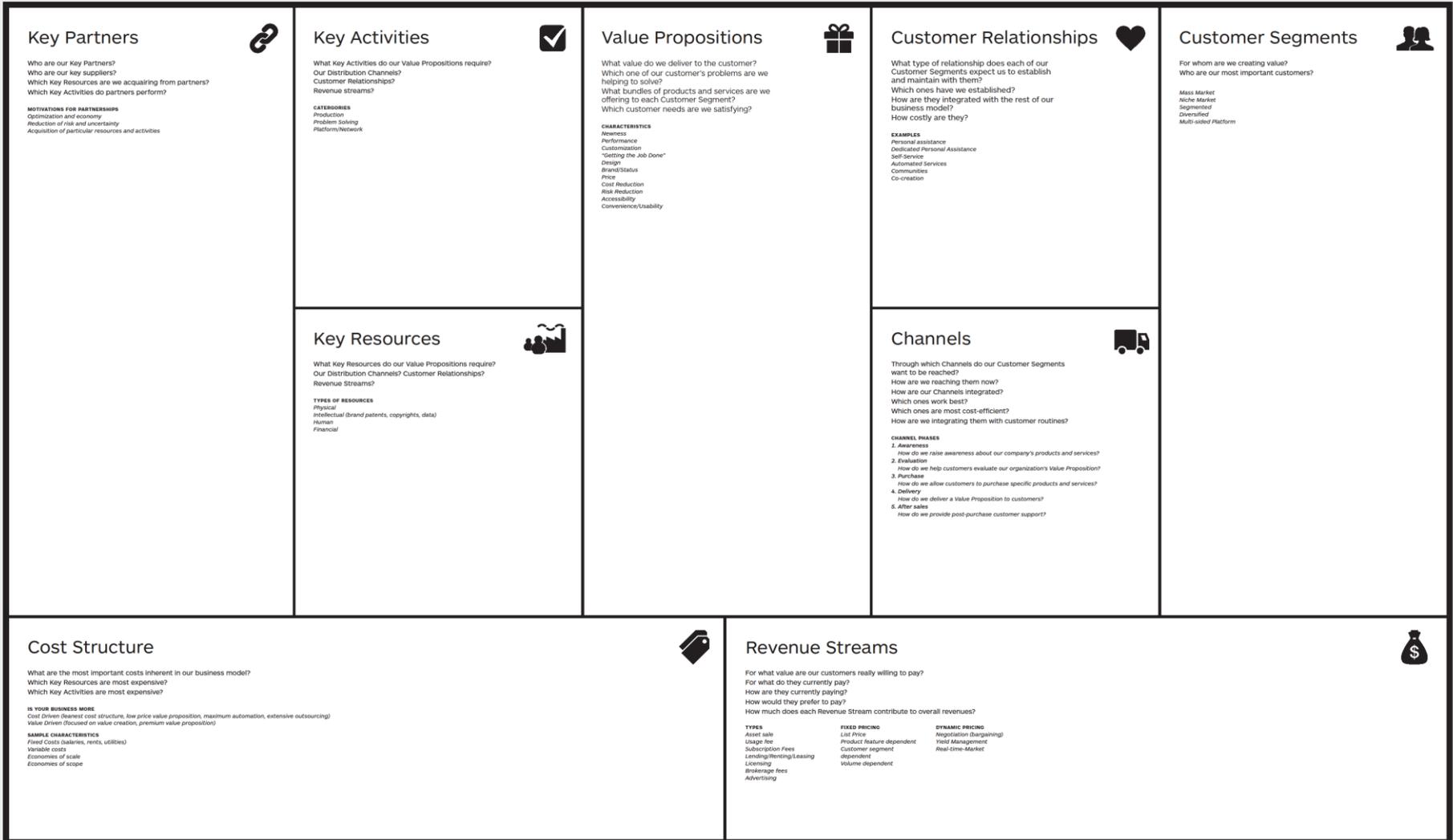
The Business Model Canvas

Designed for:

Designed by:

Date:

Version:



DESIGNED BY: Business Model Foundry AG
The makers of Business Model Generation and Strategyzer

This work is licensed under the Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported License. To view a copy of this license, visit: <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/> or send a letter to Creative Commons, 171 Second Street, Suite 300, San Francisco, California, 94105, USA.

Vision & Ziel

<p>Nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welchen Nutzen hat das Projekt für die Zielgruppe? • Welchen Nutzen erwarten sich die Stakeholder? • Besteht Klarheit was die Zielgruppe des Projektes mit dem Ergebnis des Projektes erreichen will? 	<p>Scope/Projektgegenstand</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist konkret ist zu tun? • Besteht Klarheit bzgl. Auftragsklärung & Zielabgrenzung? • Was ist in Scope/Out of Scope? • Wie wird mit Änderungen umgegangen? 	<p>Kosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie sind die Kosten des Projekts? • Welche Folgekosten oder mögliche Schäden drohen? • Sind Projekt und Projektergebnisse nachhaltig?
--	--	--

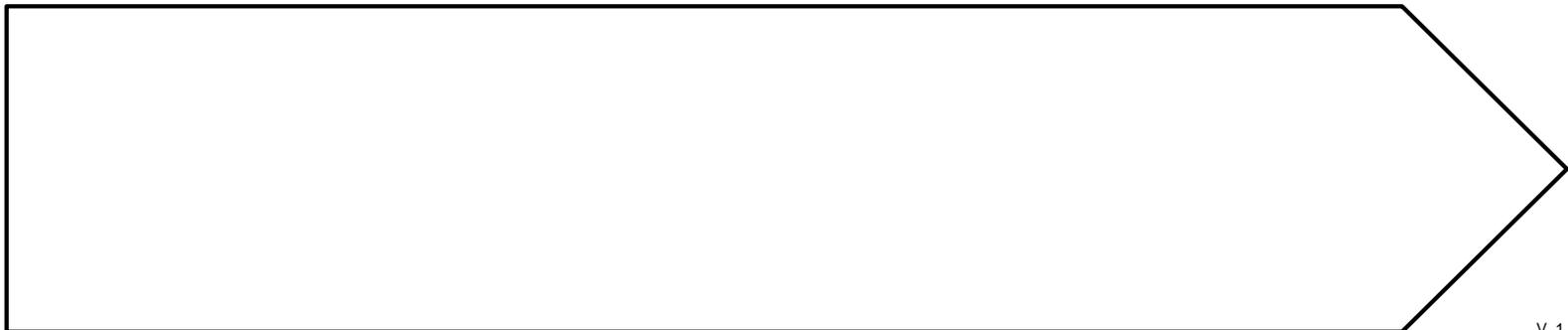
Setup

<p>Team</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Menschen mit welchen Qualifikationen sind im Projektteam? • Wie sieht die Aufgaben- und Rollenverteilung im Team aus? • Gibt es einen Rahmen für Selbstverantwortung? • Wie steht es um die Motivation im Team? 	<p>Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Ressourcen werden für das Projekt benötigt? • Welche erforderlichen Ressourcen stehen nicht zur Verfügung? • Welche Schlüsselressourcen sind unverzichtbar? 	<p>Stakeholder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Stakeholdergruppen gibt es? • Wie sind die Stakeholder eingebunden? • Haben Stakeholder eine "hidden agenda"?
--	---	--

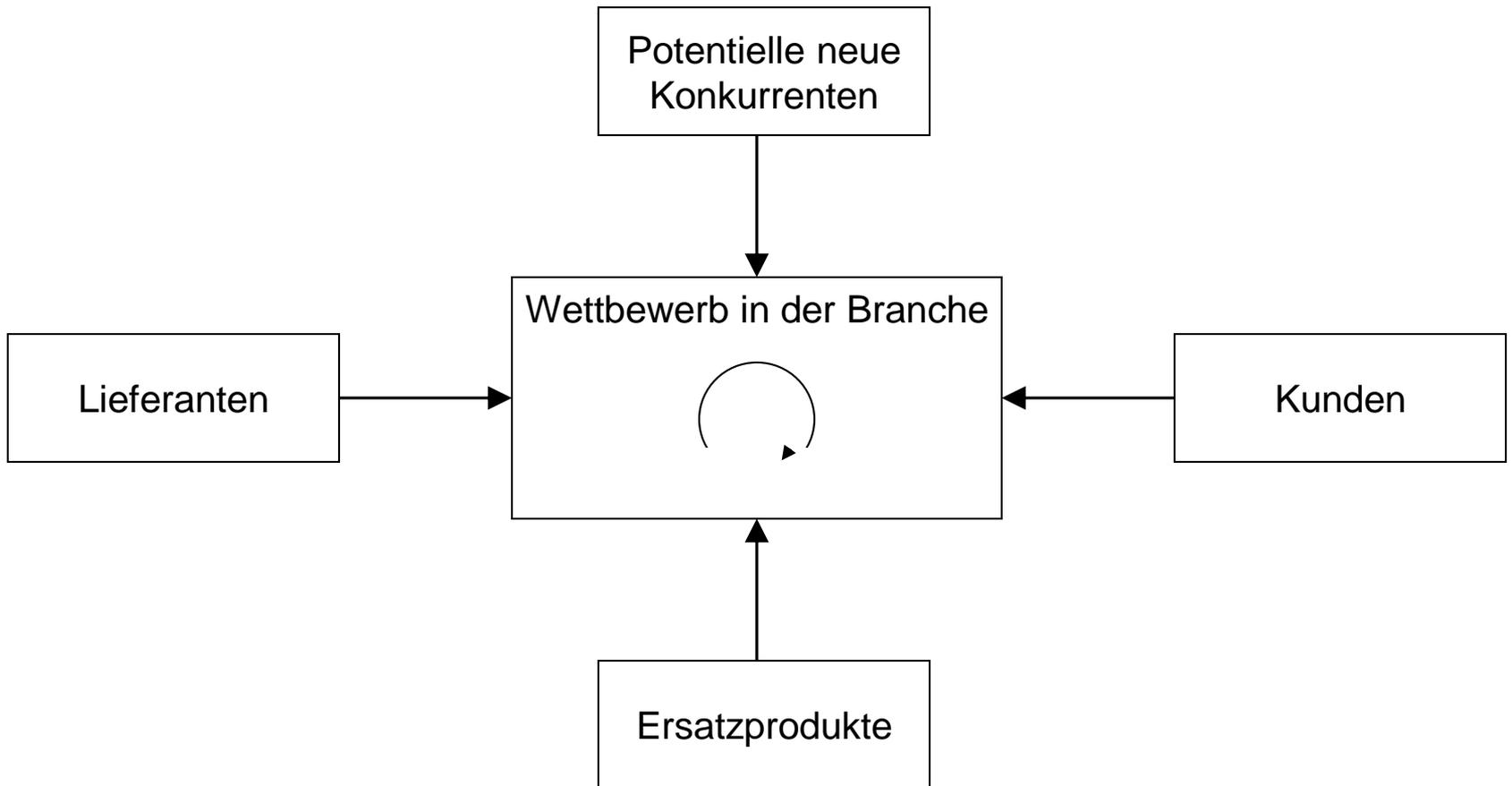
Vorgehen

<p>Prozesse & Werkzeuge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Vorgehensweise ist für das Projekt gewählt? • Gibt es gesetzte Standards/Methoden/Werkzeuge? 	<p>Kommunikation & Transparenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie erfolgen Statusermittlung und Berichterstattung? • Welche Kommunikationswerkzeuge sind im Einsatz? • Wie ist die Kommunikationskultur im Projekt? • Wie ist der Auftritt des Projekts nach innen und außen? • Wie wird das Projekt in der Organisation wahrgenommen? 	<p>Risiken & Qualität</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche wesentlichen Risiken bestehen? • Wie wird mit Risiken/Unsicherheit umgegangen? • Ist das Projekt machbar? • Gibt es Qualitätskriterien & Maßnahmen zur Qualitätssicherung?
---	--	---

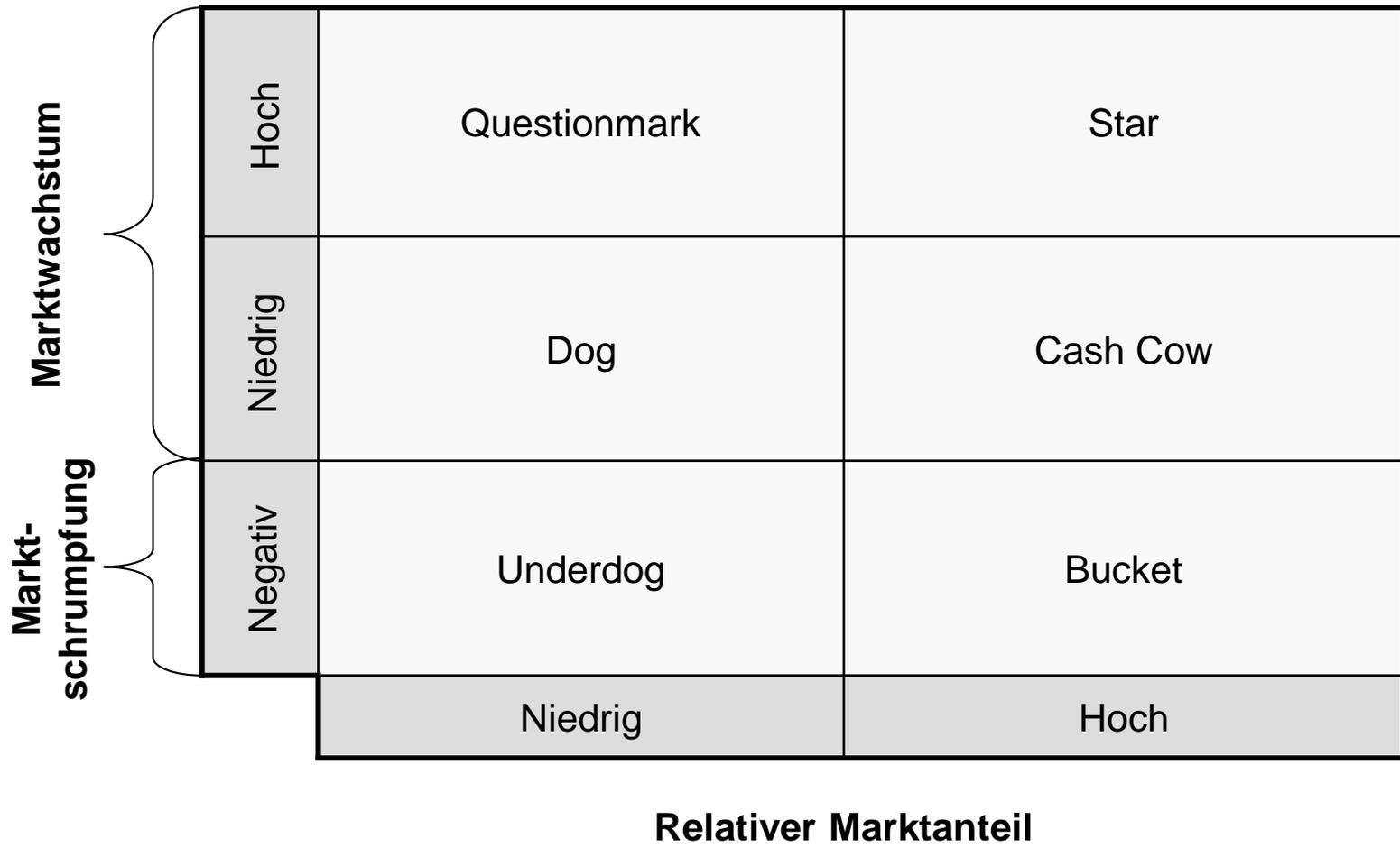
Zeithorizont



Analytisches Marktmodell nach Porter



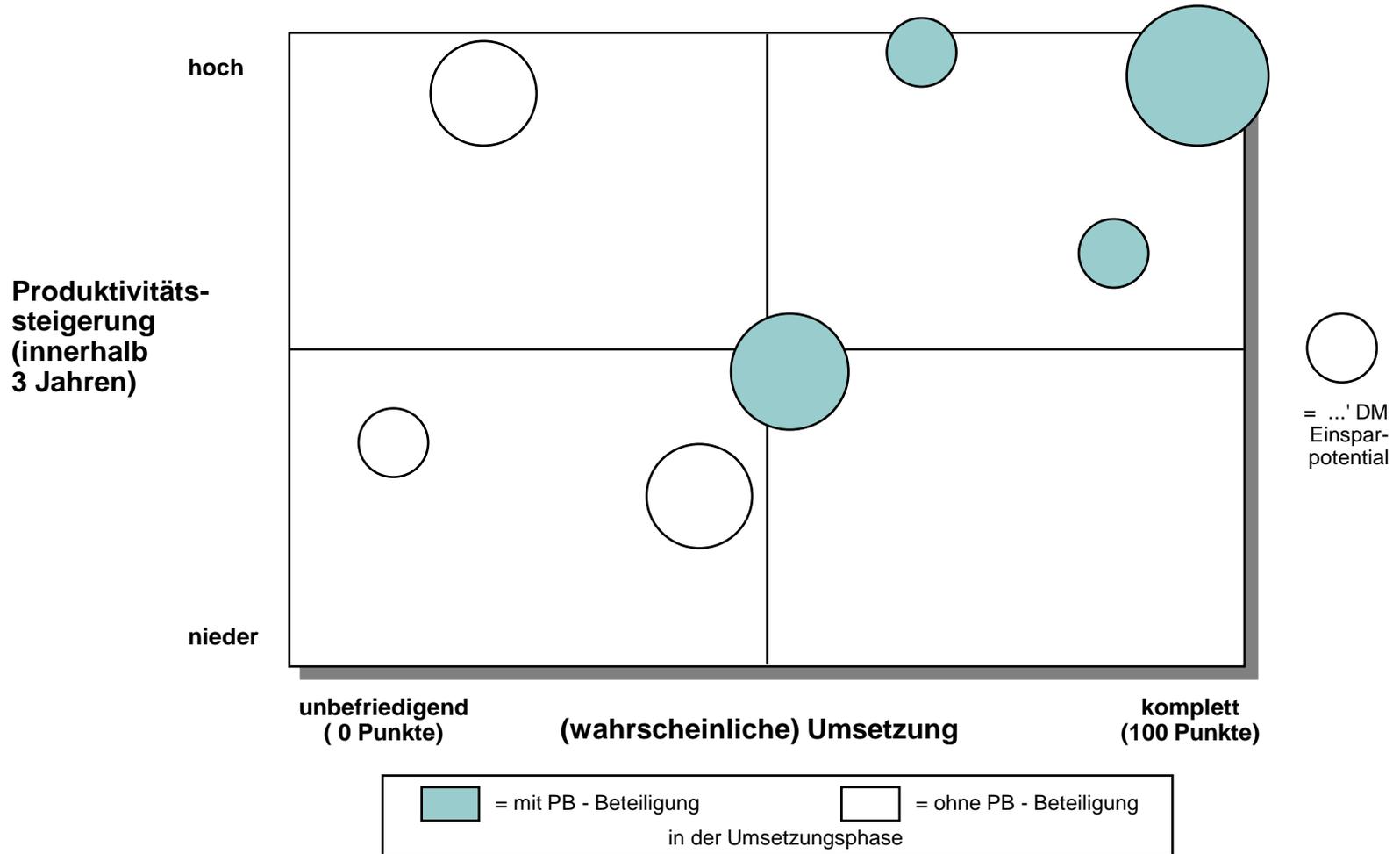
Marktwachstums-Marktanteils-Portfolio



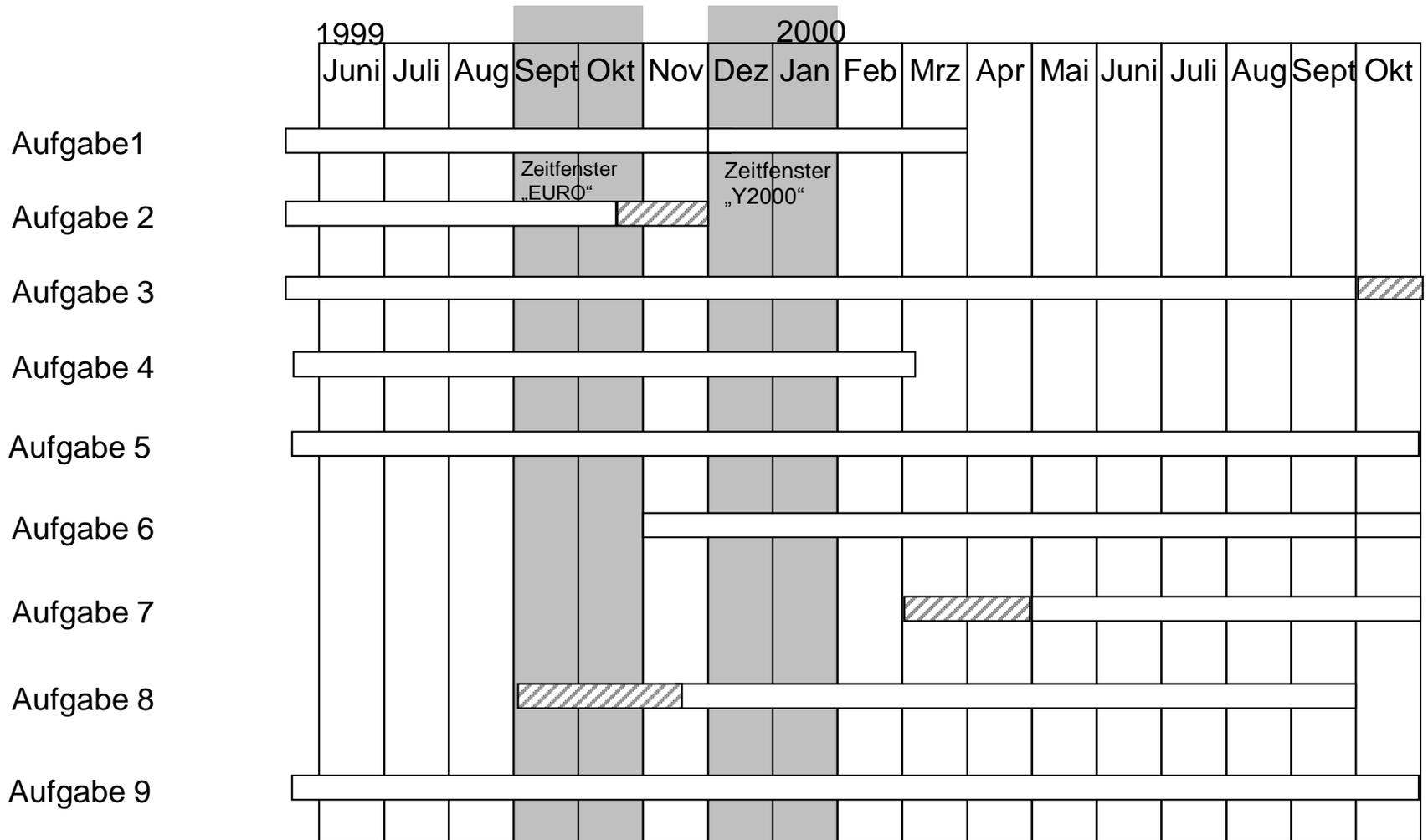
Wertschöpfungskette nach Porter



Portfolio - Muster



Roadmap - Muster





Bernhard Schloß

mail@bernhardschloss.de // **@schlossBlog**